

#FEMALE PLEASURE – EINLADUNG



Am 8. März findet der Weltfrauentag statt. In diesem Zusammenhang lädt das KAGF die Frauenverbände, Frauen und alle Personen, die sich für das Thema Gleichstellung der Geschlechter interessieren, zur Teilnahme an der Westschweizer Vorpremiere des Dokumentarfilms **#Female Pleasure** von Barbara Miller ein.

#Female Pleasure ist ein Plädoyer für die Respektierung des weiblichen Körpers und für die sexuelle Gleichstellung. Die Regisseurin porträtiert fünf aussergewöhnliche Frauen rund um den Globus, die auf unterschiedliche Weise alle das gleiche Ziel verfolgen: eine frei entfaltete weibliche Sexualität und eine egalitäre und sinnliche Beziehung zwischen den Geschlechtern.

Der Film wird am Montag, 11. März 2019, um 18.30 Uhr im Kino Casino in Martinach gezeigt. Nach der Vorstellung findet ein Apéro statt, um das Networking, den Austausch und die Zusammenarbeit zu fördern. Anmeldung gewünscht unter www.gleichstellung-familie.ch/film

Im Oberwallis unterstützt das KAGF ausserdem den Verein Nouvelles Oberwallis, der den Dokumentarfilm am 27. März im Rahmen seiner Frauenfilmtage im Kino Capitol in Brig zeigen wird (siehe unten).

FRAUENFILMTAGE OBERWALLIS – BRIG



An den vier Mittwochen im März zeigt der Verein Nouvelles Oberwallis im Kino Capitol in Brig Filme von Frauen. Ein Anlass, um originelle Filme ins Oberwallis zu bringen.

Die Themen, welche die Regisseurinnen in diesen Filmen behandeln, sind nicht unbedingt ausschliesslich weiblich orientiert. Ganz im Gegenteil – es handelt sich um aktuelle Filme aller Genres und aus allen Ländern. Sie erstrecken sich vom Gesellschaftsdrama über den Psychothriller bis hin zur Komödie. Dieses Jahr stehen folgende Filme auf dem Programm: am 6. März *Chris the Swiss* von Anja Kofmel, am 13. März *Wajib – Verpflichtung* von Annemarie Jacir, am 20. März *3 Tage in Quiberon* von Emily Atef und am 27. März *#Female Pleasure* von Barbara Miller. Die Filmvorführungen beginnen jeweils um 19.30 mit einem kurzen Animationsfilm zur Einstimmung. Nach dem Film wird ein Apéro serviert.

Die Vorstellung von *#Female Pleasure* am 27. März wird vom KAGF unterstützt.

www.nouvelles-oberwallis.ch

L'ÉCOLE DE L'ÉGALITÉ



Mit der Überarbeitung des Lehrmaterials *L'école de l'égalité* will die Westschweizer Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten mit der Unterstützung der betroffenen Departemente den Lehrpersonen die Behandlung von Gleichstellungsfragen im Unterricht erleichtern. Erziehung und Bildung sind nämlich zentrale Faktoren zum Erreichen der Gleichstellung zwischen Frauen und Männern.

Die erste Broschüre kommt frisch aus dem Druck. Sie richtet sich an den 1. Zyklus (1H bis 4H) und ermöglicht, dass sich schon die Allerjüngsten den Herausforderungen der Gleichstellungsfrage bewusst werden. Die verschiedenen vorgeschlagenen Sequenzen, die mit den

Fachbereichen in Einklang stehen und Themen zum Zusammenleben (Familie, Berufe, politische Bildung usw.) behandeln, sollen für die geschlechterspezifische Darstellung und Konnotation sensibilisieren.

Jede Schule im Wallis wird zunächst einmal drei Exemplare des Lehrmaterials *L'école de l'égalité* erhalten. Es soll den Lehrpersonen als zusätzliche Quelle dienen, die Dienststelle für Unterrichtswesen legt ihnen aber nahe, es rege zu benutzen. Die PH-VS wird eine Ad-hoc-Weiterbildung zur Verwendung dieses Lehrmaterials im Unterricht anbieten. Deutschsprachige Lehrpersonen, die mit ihren Klassen die Gleichstellungsfrage behandeln möchten, können die vergleichbaren Unterrichtsvorschläge aus dem Buch *Lotta boxt, Goran tanzt* verwenden.

www.egalite.ch

ZEICHENTRICKFILME GEGEN GEWALT



Die Westschweizer Vereinigung für Prävention von Gewalt gegen Kinder «Patouch» will mit Zeichnungen von Kindern ein Video drehen, um Gewalt gegen die Kleinsten vorzubeugen. Es wird darum gehen, die verschiedenen Formen von Gewalt aufzuzeigen, aber auch zu erklären, wie man sich davor schützen kann.

Dieser Zeichentrickfilm soll als Präventionsinstrument dienen. Patouch wird es vor allem in seinen Schulungsmodulen für Kinder und Jugendliche verwenden. Das Video wird im

Frühjahr verfügbar sein.

Weitere Infos unter www.patouch.ch

BALD 50 JAHRE FRAUENSTIMMRECHT

1971 
CH 2021

2021 werden wir feiern, dass sich Schweizer Frauen seit 50 Jahren politisch beteiligen dürfen. Ein guter Anlass, um darüber nachzudenken, was diese Veränderung den Frauen und auch der Politik, Wissenschaft, Kultur und

Gesellschaft in der Schweiz gebracht hat.

2021 soll auch die Gelegenheit bieten darüber nachzudenken, wie spät die Frauen in der Schweiz das Stimmrecht eigentlich erhalten haben, sowie sich Gedanken über die grundlegende Bedeutung des Frauenstimmrechts für die Schweizer Demokratie zu machen. Was hiess das für das Selbstverständnis von Demokratie, wenn die Hälfte der Gesellschaft so lange davon ausgeschlossen war? Welche Auswirkungen hatte das? Ein Rückblick auf die Entwicklung der Situation bringt uns dazu, uns Gedanken über unsere aktuelle Demokratie zu machen.

Der Verein CH2021 – 2018 bis 2021 will zu Überlegungen anregen und wird die Aktionen, die im Rahmen dieses 50-Jahr-Jubiläums stattfinden werden, koordinieren. Weitere Infos unter <https://ch2021.ch/>

GENDER-STEREOTYPEN UND KLEINKINDER



Im Rahmen der gewerkschaftlichen Forderungen in Bezug auf Kinder und der Aktionen rund um die Mobilmachung hinsichtlich des Frauenstreiks vom 14. Juni 2019 veranstaltet der Verband des Personals öffentlicher Dienste (VPOD) einen Vortrag.

Der Vortrag *Genderstereotypen und Kleinkinder* wird die geschlechtsspezifische Sozialisation thematisieren. Die Fachleute aus dem Kinderbereich sollen an diesem Vortrag erfahren, wie sich die geschlechtsspezifischen Botschaften, die wir den Kindern tagtäglich vermitteln, entschlüsseln lassen. Der Vortrag soll interaktiv sein. Er wird von Bulle Nanjoud, Projektleiterin beim Deuxième Observatoire von Genf, gehalten werden. Nach dem Vortrag offeriert der Walliser Verband für Sozialarbeit AVALTS ein Apéro.

Mittwoch, 8. Mai um 19.30 Uhr, Aula FXB, HES-SO Valais-Wallis, Route du Rawyl 47, 1950 Sitten

haeuslichegewalt-vs.ch
Netzwerk gegen häusliche Gewalt

